JULIUS CLUB

- SEIT 2007 -

15 JAHRE JULIUS

WWW.JULIUS-CLUB.DE

#JULIUSCLUB

EINE AKTION DER:
VGH Stiftung
Büchereizentrale Niedersachsen

Ein Bild spricht Bände...

INHALT

	GRUSSWORT	4, 5
	WAS IST DER JULIUS-CLUB?	6
	INTERVIEW MIT JAN PASCHETAG	8, 9
2007		10, 11
2008		12, 13
2009		14, 15
2010	10 JAHRE VGH STIFTUNG	16, 17, 18, 19
2011		20, 21
2012		22, 23
2013	JULIUS-CLUB7	24, 25, 26, 27
2014		28, 29
2015		30, 31
2016	10 JAHRE JULIUS-CLUB	32, 33, 34, 35
2017		36, 37
2018		38, 39
2019		40, 41
2020	JULIUS GOES DIGITAL	42, 43, 44, 45
2021	JULIUS GOES GREEN	46, 47
	TREU, FLEISSIG, VERRÜCKT, FAIR, LUSTIG...	48, 49
	BÜCHERSTATISTIK 2007-2021	50, 51
	JULIUS-CLUB IN NIEDERSACHSEN	52, 53
	STATEMENTS ZUM JULIUS-CLUB	54, 55
	JULIUS-JURY	56, 57
	IMPRESSUM	59

GRUSSWORT

**Liebe JULIUS-CLUB-Bibliotheken,
liebe Leserinnen und Leser
unserer Jubiläums-Broschüre,**

© Privat

© Andreas Etter

wir blicken auf 15 Jahre Sommerleseclub **„Julius liest und schreibt"** zurück und damit auf eine wunderbare Erfolgsgeschichte. Wer hätte bei seiner Gründung 2007 gedacht, dass der **JULIUS-CLUB** heute nicht mehr aus unserer Arbeit und aus der Fördertätigkeit der VGH Stiftung wegzudenken ist? Mit dieser Broschüre wollen wir das Jubiläum feiern und uns für das langjährige Engagement bei allen Beteiligten, insbesondere den Bibliotheken, bedanken.

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie konnte das ursprünglich geplante Jubiläumsfest leider nicht stattfinden. Dort wollten wir gemeinsam die letzten 15 Jahre Revue passieren lassen, in denen der **JULIUS-CLUB** kontinuierlich gewachsen, aber immer jung geblieben ist. Die vielen schönen Bilder und Geschichten, die für das Fest gesammelt wurden, veröffentlichen wir nun in dieser Broschüre.

Seit 2007 haben fast 80.000 Jugendliche in den Sommerferien kostenlos über 400.000 Bücher entliehen und an 6.664 Veranstaltungen teilgenommen. Die Zahlen sind besonders beindruckend, weil nicht nur große Bibliotheken am **JULIUS-CLUB** teilnehmen, sondern auch viele kleine Orte aus ganz Niedersachsen beteiligt sind. Von A wie Achim bis Z wie Zeven waren bisher 81 Bibliotheken vertreten, einige davon in allen 15 Jahren.

Dank der beteiligten Bibliotheken, der VGH Stiftung und der Büchereizentrale Niedersachsen ist es gelungen, den **JULIUS-CLUB** als feste Größe zu etablieren und über die Grenzen Niedersachsens hinaus bekannt zu machen. Alljährlich werden Tausende 11- bis 14-Jährige nachhaltig fürs Lesen begeistert. Auch die kooperierenden Schulen wissen den Club zu schätzen und würdigen die erfolgreiche Teilnahme der Jugendlichen im Schulzeugnis.

Das Besondere des **JULIUS-CLUBs** ist die Gemeinschaft, in der die Jugendlichen Spaß am Lesen und an Abenteuern erleben. Sie tauschen sich über das Gelesene aus und treffen sich, physisch und digital. Das begleitende Veranstaltungsprogramm ist bunt und zeigt, wie vielseitig Bibliotheken Sprach- und Leseförderung verstehen. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Das Besondere des Clubs ist aber auch die Vorauswahl der Jury, die jedes Jahr 100 Jugendbücher aus der Vielzahl von Neuerscheinungen auswählt. Die Jury-Arbeit ist die Basis des **JULIUS-CLUBs**. Für alle Lese-Stufen und Interessen ist etwas dabei. Nicht nur Vielleserinnen und Vielleser sollen angesprochen werden, sondern im Besonderen auch Jugendliche, die sonst nicht so leseaffin sind.

Nicht zu vergessen sind die **JULIUS-CLUB**-Diplome. Mit ihnen werden alle gekürt, die in den Sommerferien mindestens zwei Bücher gelesen und bewertet haben. Das Vielleser-Diplom gibt es bei mindestens fünf gelesenen Büchern. Bis heute wurden ca. 50.500 Diplome verliehen.

Warum ist der **JULIUS-CLUB** seit 15 Jahren so erfolgreich? In jedem Jahr wird er weiterentwickelt und angepasst. So hat sich der **JULIUS** optisch und konzeptionell permanent verändert. Die Jahre 2020 und 2021 haben uns aufgrund der Corona-Pandemie vor ganz neue Herausforderungen gestellt. Auftakt- und Abschlussveranstaltungen mussten in den virtuellen Raum verlagert werden. Auch hier zeigte sich wieder, wie flexibel und kreativ die **JULIUS**-Gemeinschaft funktioniert. Trotz der schwierigen Umstände fand der **JULIUS-CLUB** mit Erfolg statt und konnte sogar durch das Motto 2020 **„Julius goes digital"** und 2021 „**Julius goes green**" neue Schwerpunkte setzen.

Wir können stolz sein auf unsere Erfolgsgeschichte und freuen uns auf weitere hoffentlich viele Jahre der Zusammenarbeit im **JULIUS-CLUB**! In diesem Sinne viel Spaß bei der Lektüre der Broschüre.

Dr. Johannes Janssen
Stiftungsdirektor VGH Stiftung

Angelika Brauns
Geschäftsführerin Büchereizentrale Niedersachsen

WAS IST DER JULIUS-CLUB?

Der **JULIUS-CLUB** („**Ju**gend **li**est **u**nd **s**chreibt") ist ein niedersachsenweites Programm zur Literatur- und Leseförderung von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis 14 Jahren. Er wird seit dem Jahr 2007 von der VGH Stiftung und der Büchereizentrale Niedersachsen koordiniert und hat sich als sehr erfolgreiches Sommerferienprogramm für Öffentliche Bibliotheken in Niedersachsen etabliert.

Der Club ist von den beiden Initiatoren ins Leben gerufen worden, um dem sogenannten „Leseknick" bei Jugendlichen entgegen zu wirken. Er soll Spaß am Lesen vermitteln und Begeisterung für Literatur bei den Club-Mitgliedern wecken. Dazu steht in den beteiligten Bibliotheken eine Auswahl an Kinder- und Jugendbuchtiteln zur Ausleihe während der Sommerferien bereit.

Um abschließend das **JULIUS-CLUB**-Diplom zu erhalten, sollten die Kinder und Jugendlichen eine Auswahl der **JULIUS-CLUB**-Titel lesen und bewerten. Ergänzend gibt es während der Club-Zeit in den Bibliotheken begleitende Veranstaltungen und ein buntes Programm rund um den **JULIUS**.

JULIUS CLUB
Jugend liest und schreibt

2007 2008 2009 2010 2011 2012 2013

INTERVIEW mit Jan Paschetag, dem „Vater" der JULIUS-Figur

© Privat

Frage: Jan, womit haben dich die VGH Stiftung und die Büchereizentrale Niedersachsen damals in 2007 beauftragt? Wie bist du auf die **JULIUS**-Figur gekommen?

Uiuiui. Soooo lange ist das her? ;) Der Name war klar, eine Art Maskottchen musste her.

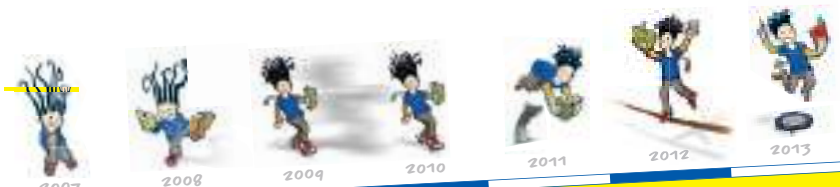
*Von Anfang an dabei waren die wilden Haare als „Markenzeichen". Die allerersten Entwürfe hatten damals noch Text als Haare, wie Sätze die aus dem Kopf wuchsen - das war uns dann zu kompliziert und die Haare wurden dunkel, blieben aber wild. Außerdem sollte unser **JULIUS** sympathisch sein und etwas Verrücktes machen; also Lesen in einer Situation in der sonst niemand lesen würde.*

Der Rest ergab sich dann von alleine.

Frage: JULIUS zeichnet sich dadurch aus, dass er immer und überall liest, eine Sportskanone ist, krasse Haare hat und meistens gute Laune. Gab es ein reales Vorbild?

Öhmmm. Nein.

Frage: Wenn du an einer neuen Figur sitzt: Wie lange dauert es vom ersten Bleistift-Strich bis zum fertigen **JULIUS**? Zeichnest du einfach drauflos oder hast du einen genauen Plan?



*Die erste Überlegung ist immer: Was macht **JULIUS** dieses Mal, was passt zum Jahresthema, was passt in die Zeit? Dann mache ich einige, naja meist ziemlich viele, sehr grobe Skizzen mit dem Bleistift. Mit den Favoriten wird ausprobiert wie die Figur und deren Position auf die Drucksachen passt. Wir haben ja meistens ein schlankes Hochformat - ein liegender **JULIUS** wäre da schlecht unterzubringen.*

Die Skizzen und Probelayouts stimmen wir dann gemeinsam ab.

Im nächsten Schritt wird unser Favorit, manchmal auch mehrere, verfeinert und weiter ausgearbeitet. Immer noch schwarzweiß und mit dem Bleistift, aber schon groß und genau. Diese Zeichnung wird dann eingescannt, am Computer weiterbearbeitet und zuletzt kommt dann am Rechner die Farbe dazu.

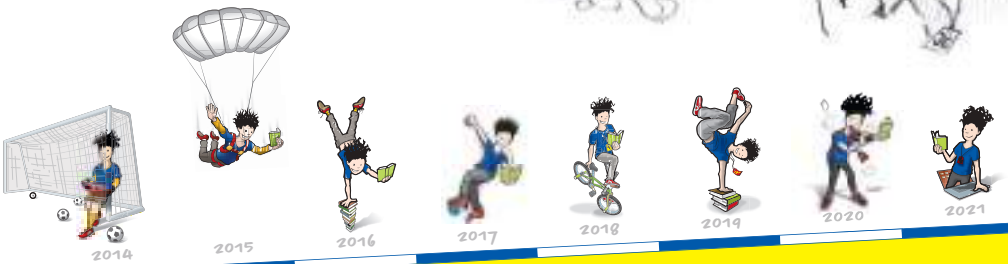
Frage: JULIUS erlebt jeden Sommer etwas Neues: Er bouldert, schwimmt, jongliert, tanzt... Woher hast du die Ideen?

Das Thema sollte immer ein Neues sein, aktuellen Bezug haben und bei unserer „Zielgruppe" angesagt sein. Da mein Sohn 16 Jahre alt ist kann er mir da (noch) jede Menge gute Tipps geben. (Bild-)Recherche im Internet lohnt sich auch immer, finde ich. Und: Einfach mit dem Zeichnen anfangen, die Ideen kommen dann von ganz alleine.

Frage: Was sollte **JULIUS** auf jeden Fall noch erleben?

... Mhh schwierige Frage ...
Vielleicht verliebt er sich ja bald mal ;)

Jan, wir danken dir für das Gespräch!



2007

Im Jahr 2007 wurde der **JULIUS-CLUB** nach dem Vorbild der „summer reading clubs" in den USA von der VGH Stiftung und der Büchereizentrale Niedersachsen ins Leben gerufen.

Er war einer der ersten Sommerlese-Clubs, die sich in Deutschland gründeten.

In den beteiligten Bibliotheken standen jeweils 40 aktuelle Kinder- und Jugendbuchtitel zur Ausleihe bereit, die zuvor von einer eigens gegründeten Jury ausgewählt wurden.

Um das **JULIUS-CLUB**-Diplom und als Geschenk eine **JULIUS**-Tasche zu erhalten, sollten die Kinder und Jugendlichen während der Sommerferien mindestens drei der **JULIUS-CLUB**-Titel lesen und bewerten.

Insgesamt wurden über 9.700 Buchbewertungsbögen abgegeben und über 500 Rezensionen geschrieben. Alle eingegangenen Buchbewertungsbögen nahmen an einer Verlosung teil: Der bzw. die gezogene Gewinner:in erhielt einen iPod. Außerdem entstanden während der begleitenden Club-Treffen in den Bibliotheken viele gebastelte Kreativobjekte, die ebenfalls prämiert wurden.

JULIUS-Auftakt in Hannover, Susanne Mamzed von der VGH Stiftung begrüßte die Gäste.

JULIUS-Abschluss in Hannover, Ermittlung der Preisträger:innen.

Stadtbibliothek Garbsen, spannende Lesenacht.

Torfkahnfahrt, Stadtbibliothek Osterholz-Scharmbeck.

Rainer Rudloff liest in der Stadtbibliothek Hildesheim.

Die beiden Initiatoren des **JULIUS-CLUBs** zogen ein sehr positives Fazit des ersten **JULIUS-CLUBs** und waren sich schnell einig, dass das Leseförderprogramm in den kommenden Jahren fortgesetzt werden sollte. Es war gelungen, den Kindern und Jugendlichen in Niedersachsen das Lesen während der Sommerferien schmackhaft zu machen und die Bibliotheken bei der Leseförderung zu unterstützen. Um diese auch miteinander zu vernetzen und gemeinsame Aktionen unter ihnen zu unterstützen, wurde eine **JULIUS-CLUB**-Mailingliste für den Austausch der Bibliotheken untereinander eingerichtet. Dieses Mittel hat sich bewährt, und es wird noch heute darüber kommuniziert.

234 Veranstaltungen 2.230 Diplome 1. PLATZ

2008

In diesem Jahr jonglierte **JULIUS** mit dem Lesestoff und präsentierte den **JULIUS-CLUB**-Mitgliedern so die 40 **JULIUS-CLUB**-Titel.

Die Kinder und Jugendlichen füllten in diesem Jahr beeindruckende 11.979 Bewertungsbögen aus. Außerdem entstanden wieder sehr viele Rezensionen und Kreativobjekte, in der Stadtbibliothek Cuxhaven sogar ein **JULIUS-CLUB**-Rap. Für das Lesen und Bewerten der Bücher wurden die Teilnehmenden mit einem coolen Strandlaken belohnt.

Der Internetauftritt von 2007 wurde überarbeitet. So wurde z. B. auch die Anmeldung zum Download hinterlegt, um auch internetaffine Kinder und Jugendliche schneller zu erreichen.

Bibliothek im Medienforum Bersenbrück, Auftaktveranstaltung in Bersenbrück

Mediothek Diepholz, Moorlesung mit Rainer Rudloff.

Bei der Abschlussfeier in Hannover wurden die entstandenen Kreativobjekte ausgestellt.

Auch in der Stadtbibliothek Cuxhaven war die Freude groß.

Im Herbst fand ein erstes Treffen von Lese-Club-interessierten Initiativen in Remscheid statt. Das war der Auftakt einer bundesweiten Vernetzung. Heute gibt es in 15 Bundesländern Lese-Clubs.

2009

Nach zwei Jahren wurde die **JULIUS**-Figur einem Re-Design unterzogen und optisch mehr an die Zielgruppe angepasst. Der „ältere" **JULIUS** kam in diesem Jahr auf dem Skateboard daher.

Auch Schriftzug und Logo wurden überarbeitet.

Bei der Auswahl der 40 Titel bezog die Jury erstmalig die **JULIUS-CLUB**-Bibliotheken sowie die Vielleser:innen und engagierte Haupt- und Förderschüler:innen ein: Sie alle konnten der Jury vorab Buchvorschläge unterbreiten.

Um noch mehr Wenig-Leser:innen für den Club zu begeistern, wurde das **JULIUS**-Diplom in diesem Jahr schon für zwei gelesene Bücher vergeben.

Für alle Eifrigen, die fünf oder mehr Titel schafften, wurde das Vielleser-Diplom eingeführt. Alle Diplomand:innen erhielten als Auszeichnung neben dem Diplom ein T-Shirt mit **JULIUS-CLUB**-Aufdruck.

Um den Club stärker an die Schulen anzudocken, wurde die **Akademie für Leseförderung Niedersachsen** als Kooperationspartner ins Boot geholt.

Es erschien eine begleitende Broschüre mit dem Titel: „Leitfaden für Lehrkräfte. Der **JULIUS-CLUB** als Unterstützer der schulischen Leseförderung".

Mit ihrer Arbeit möchte die Akademie in ganz Niedersachsen auf die Notwendigkeit von Leseförderung hinweisen, sich gezielt für diese einsetzen und ein dauerhaftes Netzwerk schaffen, indem sie die verschiedenen Akteur:innen aus- und weiterbildet und in ihrer täglichen Arbeit unterstützt.

Dies passt wunderbar zum **JULIUS-CLUB** und so ist die Akademie für Leseförderung seit vielen Jahren verlässlicher Partner des **JULIUS-CLUBs** und begleitet ihn jährlich mit Fortbildungsveranstaltungen.

Stolze Diplomand:innen vor der Stadtbibliothek Verden.

Stadtbibliothek Verden.

357 Veranstaltungen **2.766** Diplome **1. PLATZ**

2010 10 JAHRE VGH STIFTUNG

Mit steigendem Interesse und steigender Teilnehmerzahl wurde auch die **JULIUS-CLUB**-Titelauswahl erweitert und von 40 auf 100 Titel angehoben. Für ihr Leseengagement erhielten die Club-Mitglieder in diesem Jahr eine **JULIUS-CLUB**-Tasse.

Die VGH Stiftung feierte ihr 10jähriges Jubiläum und gab zu diesem Anlass einen Jubiläumsband heraus, in dem ausführlich über den **JULIUS-CLUB** berichtet wurde. In fünf Kreativ-Werkstätten konnten sich die 11-14jährigen Julianer:innen malend, kochend, bastelnd schreibend und filmend mit der Frage **„Wie möchte ich in Zukunft leben?"** auseinandersetzen.

Der Jubiläumsband wurde von einem **JULIUS**-Redaktionsteam erstellt, zu dem auch Club-Mitglieder der Seelzer Stadtbibliothek gehörten.

Abschlussfeier mit dem damaligen niedersächsischen Ministerpräsidenten David McAllister.

„My Future Space“:
Stadtbibliothek Garbsen
Stadtbibliothek Goslar
Stadtbibliothek Wolfsburg

Kochwerkstatt:
Stadtbibliothek Cuxhaven
Bibliothek der IGS und Samtgemeinde Fürstenau
Stadtbücherei Hameln
Bücherei der Samtgemeinde Tostedt

Videowerkstatt:
Stadtbibliothek Neustadt am Rbge.
Bücherei im Amtshof Lemförde
Stadtbibliothek Nordhorn
Stadtbibliothek Verden

Malwerkstatt:
Stadtbibliothek Emden
Kreis- und Stadtbibliothek Osterholz-Scharmbeck
Stadtbücherei Nordenham

Schreibwerkstatt:
Stadtbibliothek Lingen

463 Veranstaltungen **3.631** Diplome **1. PLATZ**

2010

Eine Befragung der VGH Stiftung in 350 niedersächsischen Schulen im Einzugsgebiet der **JULIUS-CLUB**-Bibliotheken ergab ein positives Feedback und machte Lust auf weitere **JULIUS-CLUBs**.

Leseland Niedersachsen.

Ausstellung „Leseland Niedersachsen – Lesenetze und Leseförder-Initiativen“
Diese von der Akademie für Leseförderung konzipierte Wanderausstellung bot eine Reise durch 20 Lese-Orte und informierte über landesweite Angebote zur Leseförderung – auch über den **JULIUS-CLUB**.

Die Ausstellungseröffnung fand am 22. April 2010 im Niedersächsischen Landtag statt, ab dem 23. April – passend zum Weltag des Buches – tourte die Ausstellung durch Niedersachsen.

2011

In 2011 hatte der **JULIUS-CLUB** sein erstes kleines Jubiläum: 5 Jahre! Die Kulturstiftung der Öffentlichen Versicherung Oldenburg wurde als Partner gewonnen und dadurch das Einzugsgebiet des **JULIUS-CLUBs** um die Region Oldenburg erweitert.

Initiiert von der Stadtbibliothek Verden führten etliche der **JULIUS-CLUB**-Bibliotheken in diesem Jahr einen gemeinsamen Maskenwettbewerb durch – inspiriert vom **JULIUS-CLUB**-Titel „Herr der Masken" von Jane Johnson.

Für **JULIUS-CLUB**-Mitglieder, die mindestens zwei Titel lasen und bewerteten, gab es in diesem Jahr einen gelben Match-Sack, der z. B. Platz für Strandlektüre und Badesachen bot. Auch **JULIUS** stürzte sich in diesem Jahr in die Fluten.

Mächtig viel Spaß hatten die Verdener **JULIUS CLUB**-Mitglieder beim Basteln der bunten Masken.

2011 43 Bibliotheken 5.198 Teilnehmer:innen 34.251 Ausleihen

In der Stadtbibliothek Seelze wurde gemeinsam gelesen. (Foto oben) Bookslam in der Stadtbibliothek Rotenburg/Wümme.

397 Veranstaltungen **4.376** Diplome **1. PLATZ**

2012

Im Jahr 2012 unterzog sich der **JULIUS-CLUB**-Webauftritt einem Relaunch und beinhaltete fortan auch einen Link zum **JULIUS-CLUB**-youtube-Channel und eine Kommentarfunktion, so dass die Julianer:innen auf der Homepage die Bücher kommentieren konnten.

Für die **JULIUS-CLUB**-Bibliotheken wurde zum internen Austausch ein **JULIUS-CLUB**-Wiki aufgesetzt, welches auch gleich für einen gemeinsamen Veranstaltungskalender und ein gemeinsames Bücherquiz genutzt wurde.

In diesem Jahr lag die Zahl der Teilnehmenden bei über 6.000 – ein großer Erfolg. In jeder **JULIUS**-Bibliothek wurden im Durchschnitt pro Woche 71 **JULIUS**-Bücher entliehen, eine enorme Steigerung im Vergleich zu den Vorjahren.

Als Prämie für mindestens zwei gelesene und bewertete Bücher gab es in diesem Jahr eine Trinkflasche zu gewinnen.

Als Begleitprogramm boten etliche Bibliotheken im Park das Balancieren auf Slaglines an, wie es auch **JULIUS** in diesem Jahr vormachte.

Diplomverleihung und Preisübergabe in der Stadtbibliothek in Seelze.

Homepage 2007.

Nach einem Relaunch der Homepage begann im „Web-Forum" ein reger Austausch.

483 Veranstaltungen

4.297 Diplome

1. PLATZ

2013

Der siebte **JULIUS-CLUB** wurde mit der interaktiven Ausstellung **JULIUS-CLUB**[7] in den Räumen der VGH Stiftung begangen.

In vier Bibliotheken (Gemeindebücherei Hesel, Stadtbücherei Nordenham, Stadtbibliothek Verden, Öffentliche Bücherei Wildeshausen) fanden Workshops mit dem Poetry-Slamer Tobias Kunze statt, der die Julianer:innen in die Kunst des Slamens einführte.

Der **JULIUS-CLUB** präsentierte sich in diesem Jahr erstmals auch mit einem Blog, der u. a. einen öffentlichen gemeinsamen Veranstaltungsüberblick aller Bibliotheken gab.

JULIUS stellte in diesem Jahr ein Trampolin auf und auch in etlichen **JULIUS**-Bibliotheken gab es sportliche Aktivitäten zu erleben.

Zum Abschluss des Clubs konnten sich in diesem Jahr alle erfolgreichen Club-Mitglieder mit einem coolen Tube-Schal stylen.

Auch in der Büchereizentrale schmückten sich die Kolleginnen mit Tube-Schals und Sonnenbrillen.

Da haben sich vier Julianer:innen in der Stadtbibliothek Hildesheim eine ganze Menge vorgenommen.

Blog zum **JULIUS-CLUB**.

Poetry Slam.

522 Veranstaltungen

4.184 Diplome

1. PLATZ

2013 JULIUS-CLUB⁷-AUSSTELLUNG

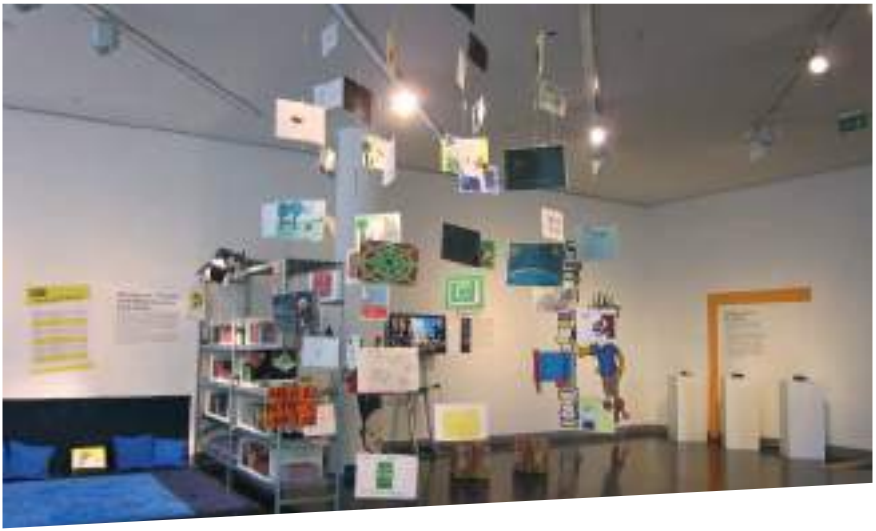
Zum siebten **JULIUS-CLUB** fand die **JULIUS-CLUB⁷**-Ausstellung statt. Vom 14. Mai bis zum 31. Juli 2013 wurden in der VGH-Galerie Aktionen der bisherigen **JULIUS-CLUBs** präsentiert.

Alle **JULIUS-CLUB**-Mitglieder waren herzlich eingeladen, nach Hannover zu kommen um zu schauen, zu staunen und sich zu beteiligen.

Es gab einen Musikbereich mit selbst geschriebenen **JULIUS**-Songs. In der Kino-Lounge liefen Filme, die in den sieben Jahren **JULIUS-CLUB** entstanden waren. In der Schreibecke konnten Texte verfasst und im Kreativ-Bereich Bilder gemalt werden. Alles dort Entstandene wurde gleich mit in die Ausstellung integriert.

Außerdem gab es eine gemütliche Chill-Area mit Büchern aus den vergangenen Jahren, in denen die jungen Besucher:innen stöbern und neue Lektüre für sich entdecken konnten.

Julius-Club⁷-Ausstellung: Die Ausstellung machte die VGH-Galerie zu einer interaktiven Erlebnis- und Mitmachwelt.



2014

Passend zur Fußball-WM in 2014 zeigte sich **JULIUS** als lesender Fußballer.

Die Bibliotheken hatten auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm auf die Beine gestellt. In Hildesheim nahmen die Club-Mitglieder mit dem Rapper „Akte ONE" einen **JULIUS**-Rap auf.

In 2014 gab es **JULIUS**-Postkarten, so dass die Julianer:innen von ihren Reisen einen Gruß an ihre Bibliothek schicken konnten.

Um den großen Bedarf nach **JULIUS**-Lektüre zu stillen, wurde der **JULIUS**-Bestand in diesem Jahr um Reihentitel der **JULIUS-CLUB**-Buchreihen des des Vorjahres erweitert.

Neben dem **JULIUS**-Diplom bekamen die Club-Mitglieder als Geschenk eine gelbe **JULIUS**-Sonnenbrille überreicht, die in etlichen Bibliotheken gleich zum Einsatz kam.

Um die Veranstaltungen vor Ort zu unterstützen, schaffte die Büchereizentrale eine Buttonmaschine an.

Gespannte Stimmung vor dem Ansturm auf die **JULIUS-CLUB**-Bücherauswahl in der Stadtbibliothek Lingen.

Stadtbibliothek Lingen.

Nicolas-Born-Bibliothek in Dannenberg.

490 Veranstaltungen **3.744** Diplome **1. PLATZ**

2015

In 2015 landete **JULIUS** per Fallschirm in 50 teilnehmenden Bibliotheken.

Die Kinder und Jugendlichen konnten in diesem Jahr erstmals auch **JULIUS-CLUB**-Titel als Hörbücher hören und bewerten sowie Titel als E-Book auf dem Tablet oder E-Book-Reader lesen.

Auf der Website des **JULIUS-CLUBs** wurden insgesamt 55 Kommentare zu den **JULIUS**-Büchern hinterlassen.

Mit der **JULIUS**-Taschenlampe, die den Jugendlichen in diesem Jahr mit dem Diplom als Geschenk überreicht wurde, kann nun auch abends heimlich im Bett gelesen werden.

Gemeindebücherei Hesel, „Wasserspiele“.

Monstermalerei in der Gemeindebücherei Hesel.

Abschluss mit Diplom.

541 Veranstaltungen **3.632** Diplome **1. PLATZ**

2016 10 JAHRE JULIUS-CLUB

Juchu – in diesem Jahr gab es den **JULIUS-CLUB** schon 10 Jahre! **JULIUS** machte vor Freude einen Handstand und das Saxophonquartett der Musikschule Lüneburg spielte **JULIUS** ein Ständchen.

Eine Geburtstagstorte gab es auch und die **JULIUS-CLUB**-Teilnehmenden erhielten als Preis ein Logbuch, um darin alle **JULIUS**-Erinnerungen festzuhalten.

Der Poetry-Slamer Tobias Kunze führte mit einigen Julianer:innen einen „texten, schreiben, slammen" Workshop durch, bei dem sich die Jugendlichen kreativ mit Sprache, Wörtern und Literatur auseinandersetzten und tolle Slams entwarfen.

Die Mitarbeiter:innen der **JULIUS-CLUB**-Bibliotheken konnten sich über schicke **JULIUS**-T-Shirts freuen und waren somit schon weithin sichtbar als **JULIUS**-Fans erkennbar.

Stadtbibliothek Hildesheim.

Wie immer war die Begeisterung bei der Abschlussfeier in Verden groß.

Das Saxophonquartett der Musikschule Lüneburg.

Beim Bookogami flogen die Fetzen.

571 Veranstaltungen

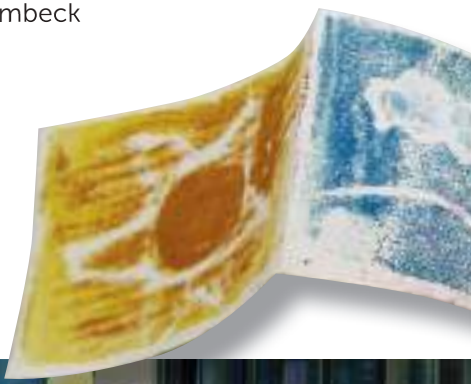
3.648 Diplome

1. PLATZ

2016 10 JAHRE JULIUS-CLUB

10 Bibliotheken nahmen zum 10. Mal teil:

- Stadtbibliothek Achim
- Stadtbibliothek Goslar
- Stadtbücherei Hameln
- Stadtbibliothek Leer
- Stadtbibliothek Lingen
- Kreis- und Stadtbibliothek Osterholz-Scharmbeck
- Stadtbibliothek Seelze
- Stadtbibliothek am Holzmarkt Verden
- Stadtbücherei Weener
- Stadtbibliothek Wolfsburg



In der Malschule Emden ging es bunt zu.

2017

Bei der Auftaktveranstaltung in Hannover zum **JULIUS-CLUB** 2017 gaben sich über 70 motivierte Kolleg:innen aus den 52 teilnehmenden **JULIUS-CLUB**-Bibliotheken u. a. Tipps, wie sie den **JULIUS-CLUB** vor Ort umsetzen können.

Autor Andreas Hüging stimmte die Anwesenden mit einer tollen interaktiven Lesung auf die **JULIUS-CLUB**-Bücher 2017 ein und machte Lust auf die Vorbereitungen. Diese liefen dann auf Hochtouren in den beteiligten Bibliotheken, wo es ab dem 9. Juni hieß: „Auf in den Lese-Sommer 2017!"

Dieses Motto nahm sich auch **JULIUS** zu Herzen, der als Kletterer an einer Boulderwand hoch hinaus wollte.

Begleitet wurde der Club in den Bibliotheken durch Schreibwerkstätten mit den Autorinnen Susanne Mischke und Nikola Huppertz.

Für das erfolgreiche Lesen und Bewerten erhielten die Julianer:innen in diesem Jahr einen gern getragenen **JULIUS-CLUB**-Beutel.

Stadtbibliothek Hannover:Exotische Gerichte aus aller Welt. Der **JULIUS-CLUB** bot auch 2017 nicht nur die Chance neue Bücher kennenzulernen. Gemeinsam mit Schüler:innen der Anna-Siemsen-Schule schnippelten, rührten, kochten und speisten die **JULIUS**-Teilnehmer:innen köstlich.

Beim Abschluss in Hannover wurde es für die **JULIUS**-Bibliotheken musikalisch: TENS – die Band der Neuen Schule Wolfsburg trat auf und begeisterte die Bibliotheken, wie sie es schon vorab mit den vielen Julianer:innen in Wolfsburg getan hatte.

Stefanie Thiem von der VGH Stiftung präsentierte die Highlights 2017.

Die Band TENS.

580 Veranstaltungen 3.480 Diplome 1. PLATZ

2018

In diesem Jahr sauste **JULIUS** mit seinem BMX-Rad in die Bibliotheken, um Lust auf Lesen zu machen. In einigen Bibliotheken waren Liegestühle für das Sommer-Lese-Strandfeeling aufgestellt.

Der **JULIUS** wurde digitaler. Das Kreativ-Team der Büchereizentrale unterstützte die **JULIUS-**Bibliotheken dabei mit dem Workshop „Apps und Tools für die kreative Veranstaltungsarbeit". So stand einem vielseitigen und umfangreichen Programm nichts im Wege.

Prämiert wurden die **JULIUS-CLUB**-Teilnehmenden bei den Abschluss-Partys zusätzlich zum Diplom mit einer praktischen **JULIUS-CLUB**-Bauchtasche.

Stadtbibliothek Delmenhorst.

Stadtbibliothek Delmenhorst: Direkt aus der Fahrradwerkstatt geht es gleich auf Tour.

Makey Makey in der Stadtbibliothek Delmenhorst.

In der Stadtbibliothek Verden entstanden diese Kreativstühle.

JULIUS-CLUB
www.julius-club.de

Auf Wunsch der Bibliotheken gibt es den **JULIUS** jetzt auch gestempelt.

583 **Veranstaltungen** 3.796 **Diplome** 1. PLATZ

2019

2019 trat **JULIUS** als Breakdancer auf. Dies wurde von vielen **JULIUS**-Bibliotheken aufgegriffen und u. a. Breakdance-Workshops angeboten.

Außerdem wurde gekocht, gerätselt, gespielt, genäht, gehüpft und die Gemeindebücherei Oyten führte einen Escape Room durch, der bei den Jugendlichen sehr gut ankam.

Zum Lesen können sich die Kinder und Jugendlichen in einigen Bibliotheken ab jetzt auf einem Sitzsack lümmeln, der in diesem Jahr neu designt wurde.

Ein modisches Accessoire für die **JULIUS-CLUB**-Teilnehmenden, die mindestens zwei Bücher gelesen hatten, waren gelbe Schnürsenkel.

Stadtbibliothek Hildesheim: Tanz-Auftakt mit Ars Saltandi.

Abschluss in der Stadtbibliothek Wolfsburg.

Kunstvolle Henna Tatoos entstanden in der Stadtbibliothek Delmenhorst.

505 Veranstaltungen

3.528 Diplome

1. PLATZ

2020 JULIUS GOES DIGITAL

Der **JULIUS-CLUB** 2020 war, wie so vieles in diesem Jahr, durch die Corona-Pandemie beeinflusst. Der für April geplante Auftakt in Hannover musste ausfallen und zunächst war unklar, ob der **JULIUS-CLUB** überhaupt stattfinden konnte.

Doch durch großen Ideenreichtum der Bibliotheken, Engagement auf allen Seiten und Dank finanzieller Unterstützung der VGH Stiftung wurden unter dem Motto **„JULIUS GOES DIGITAL"** zahlreiche digitale Angebote geschaffen. Während der Club-Zeit wurde im **JULIUS-CLUB**-Blog jeden Montag eine Challenge ausgerufen, an der die Jugendlichen teilnehmen konnten. Die Ergebnisse wurden dann in einer virtuellen Galerie präsentiert.

Neben den Challenges konnten die Julianer:innen zusätzlich mit der App „kahoot" quizzen und rätseln, Rallyes mit der App „Actionbound" spielen, ihren eigenen Trailer zu den **JULIUS-CLUB**-Büchern drehen und ein digitales Escape Game spielen.

Auf verschiedenen Social-Media-Kanälen war der **JULIUS-CLUB** ebenfalls präsent: Blog-Beiträge, tolle Buchtrailer bei youtube und jede Menge Bilder unter dem Hashtag #juliusclub.

Lesen war während der Corona-Zeit besonders beliebt und so erhielten in diesem Jahr 72 % aller Teilnehmenden ein Diplom, der höchste Anteil seit Bestehen des Clubs. Auch geschrieben wurde mehr: Es gab 993 Rezensionen.

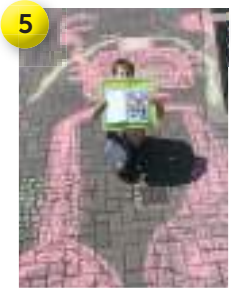
Digitale Eröffnung in der Stadtbibliothek Delmenhorst.

Stadtbibliothek Nordhorn.

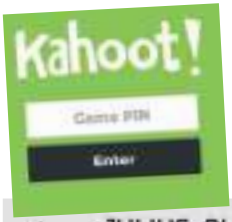
Stadtbücherei Sarstedt.
Die AHA-Regeln wurden natürlich eingehalten, erlaubte Lockerungen gerne umgesetzt.

Stadtbibliothek Salzgitter.

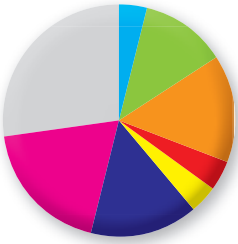
Den kreativen Ideen bei den Wochen-Challenges waren keine Grenze gesetzt.



Es wurde eine Vielfalt an Online-Angeboten organisiert. „Digital gebacken" wurde in der Stadtbibliothek Delmenhorst.



© Kahoot



Welche digitalen Angebote wurden besonders gut angenommen?

Actionbounds der BZ	4 %	Buchtrailer erstellen:	4 %
Eigene Bounds	12 %	Virtuelle Galerie	15 %
Wochen-Callenges der BZ	15%	Eigene digitale Angebote	19 %
Digitales Escape Game der BZ	4 %	Keine digitalen Angebote	27 %

2021 JULIUS GOES GREEN

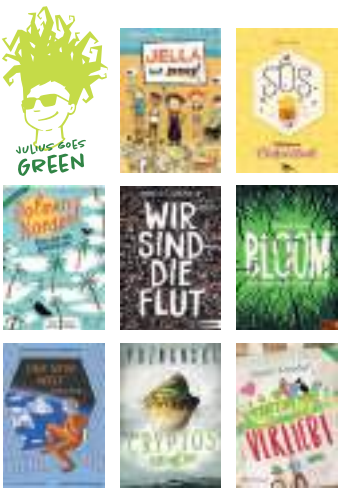
Der 15. **JULIUS-CLUB** 2021 fand unter dem Motto **„JULIUS GOES GREEN"** statt und legte ein besonderes Augenmerk auf Nachhaltigkeit, den Klimaschutz und Umwelt.

Erstmals beinhaltete die Buchtitelauswahl fünf Sachbücher. Neu war auch, dass Bibliotheken, die sich der Zielgruppe „Leseferne" besonders annehmen wollten, dafür unterstützend Klassensätze kaufen konnten, die in den jeweiligen Klassen verblieben.

Offizieller Auftakt und Abschluss des Clubs fanden virtuell statt und die VGH Stiftung stellte den Bibliotheken einen **JULIUS-CLUB**-Trailer zur Verfügung, mit dem in den Schulen geworben werden konnte.

Wie schon im Vorjahr konnten alle Bibliotheken eine zentrale Actionbound-Lizenz nutzen.

Des Weiteren fand eine Online-Lesung mit dem Kölner Autor Manfred Theisen statt, der aus seinem **JULIUS**-Titel „Uncover – Die Trollfabrik" vorlas. Vielerorts waren aber wieder Veranstaltungen möglich und so gab es - unter Einhaltung der AHA-Regeln - etliche Bastel-Aktionen in den Bibliotheken und Freiluft-Events.



Die Stadtbibliothek Hildesheim zu Besuch bei einem Imker.

Diese Buchtitel entsprachen dem diesjährigen Motto: **JULIUS GOES GREEN.**

2021 **50** Bibliotheken **3.144** Teilnehmer:innen **18.676** Ausleihen

Auch in 2021 wurden zentrale Challenges ausgerufen. Die Club-Mitglieder gestalteten in ihren Bibliotheken Upcycling-Objekte aus Schrott oder Müll und drehten einen Film darüber. Die Bibliotheken konnten die Ergebnisse in einem Padlet präsentieren. Zu gewinnen gab es zwei attraktive Preise: Einen Workshop mit der Upcyclingbörse Hannover und eine Lesung für Jugendliche.

Inspiriert wurden Bibliotheken und Julianer:innen durch einen Livestream der Upcyclingbörse Hannover mit tollen nachhaltigen Bastelideen. Eingeläutet wurde der Club vielerorts mit einer Pflanzaktion der verteilten **JULIUS**-Samen-Lesezeichen. In vielen Bibliotheken fanden „grüne" Aktionen statt, wie z. B. Insektenhotels und Nisthilfen bauen, Besuche bei Imkern und in Gärten sowie Gemüseanbau. Veranstaltungen zu Klima- und Naturschutz, nachhaltigem Leben und Müllvermeidung wurden ebenfalls angeboten. Unterstützt wurde dies durch eine Anzahl passender **JULIUS-CLUB**-Titel.

Die Stadtbibliothek Osnabrück organisierte eine fröhliche Fahrradtour und beteiligte sich bei der Upcycling-Challenge.

412 **Veranstaltungen** 2.136 **Diplome** 1. PLATZ

IN 15 JAHREN PREISTRÄGER

DIE TREUESTEN 7

1. Stadtbücherei Hameln
2. Stadtbibliothek Leer
3. Stadtbibliothek Lingen
4. Stadtbibliothek Seelze
5. Stadtbibliothek am Holzmarkt Verden
6. Stadtbücherei Weener
7. Stadtbibliothek Wolfsburg

DIE FLEISSIGSTEN SCHREIBER (Stand: Mai 2021)

Platz 1: Stadtbibliothek Nordhorn = 144 Beiträge
Platz 2: Mediothek Diepholz = 106 Beiträge
Platz 3: Stadtbibliothek Hannover = 47 Beiträge
Platz 4: Stadtbücherei Sarstedt = 39 Beiträge
Platz 5: Stadtbibliothek Göttingen = 32 Beiträge

DIE VERRÜCKTESTE VERANSTALTUNG

Stadtbibliothek Rotenburg 2019:
Besuch im Beerdigungsinstitut
(zum Buch von Stefanie Höfler:
Der große schwarze Vogel)

DIE TEAMPLAYER-BIBLIOTHEKEN

- **Bubble-Fußball:** Mediothek Bunde & Gemeindebücherei Weener
- **Fußballturniere:** Alle zwei Jahre zwischen Stadtbibliothek Buxtehude und Bücherei Neu Wulmstorf

Gemeinsames Bubble-Fußball-Turnier 2021.

DER LUSTIGSTE YOUTUBE-BEITRAG

Mediothek Diepholz in 2020: „Angel of Vengeance"

Streamerin Angel of Vengeance präsentiert ihren Fans den **JULIUS-CLUB** ... OMG!!!

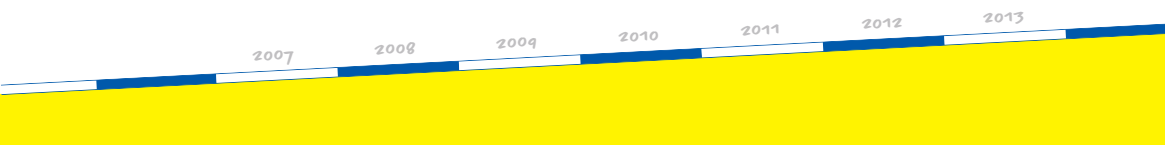
IN 15 JAHREN

BÜCHERSTATISTIK 2007-2021

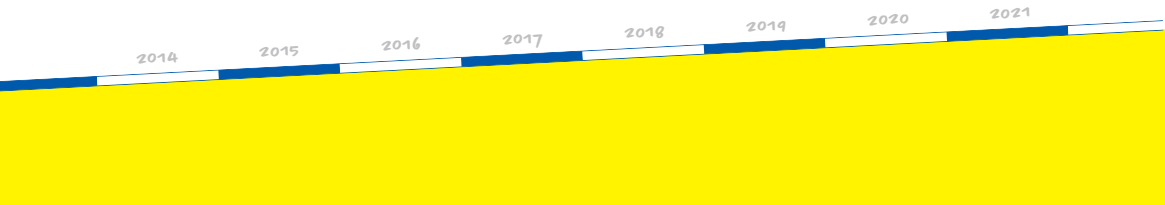
78.599	Teilnehmende
13.446	Neuanmeldungen in den Bibliotheken
409.660	Ausleihen
284.957	Abgegebene Bewertungsbögen
50.494	Diplome
8.347	Rezensionen
4.479	Kreativbeiträge
6.664	Veranstaltungen
81	Bibliotheken

Die Top-3-Titel

	Autor	Titel	Ausleihen	Jahr
1.	Vogel, Maja von	**Die drei !!! – Die Handy-Falle**	598	**2007**
2.	Till, Jochen	**Verdammter Dienstag**	578	**2007**
3.	Henning von Lange, Alexa	**Mira schwer verliebt**	520	**2007**
1.	Geisler	**Wer küsst schon unter Wasser**	784	**2008**
2.	Tuckermann, Anja	**Weggemobbt**	780	**2008**
3.	Rees	**Highschool der Vampire**	661	**2008**
1.	Kinney, Jeff	**Von Idioten umzingelt**	1.118	**2009**
2.	Wasserfall	**Ich bin schon wieder völlig pleite**	887	**2009**
3.	Bacher	**Die Fahrradleiche**	722	**2009**
1.	Asher, Jay	**Tote Mädchen lügen nicht**	609	**2010**
2.	Gehm, Franziska	**Die Vampirschwestern 01: Eine Freundin zum Anbeißen**	604	**2010**
3.	Strong, Jeremy	**Alles easy – Mein Leben als verdammt cooler Typ**	568	**2010**
1.	Bertram, Rüdiger	**Coolman und ich**	840	**2011**
2.	Nelson, Blake	**Emmaboy, Tomgirl**	738	**2011**
3.	Roeder, Annette	**Ferien im Schrank**	702	**2011**
1.	Angleberger, Tom	**Yoda ich bin! Alles ich weiß!**	1.034	**2012**
2.	Zett, Sabine	**Hugo. Bd. 1: Hugos geniale Welt**	794	**2012**
3.	Gier, Kerstin	**Jungs sind wie Kaugummi**	765	**2012**
1.	Kaster, Armin	**Ich hab schon über 500 Freunde!**	802	**2013**
2.	Feldhaus, Hans-Jürgen	**Echt abgefahren**	689	**2013**
3.	Lubar, David	**Plötzlich Zombie. Bd.1: So ein Mist!**	654	**2013**



	Autor	Titel	Ausleihen	Jahr
1.	Gier, Kerstin	**Silber. Bd. 1: Das erste Buch der Träume**	669	**2014**
2.	Hoßfeld, Dagmar	**Das einzig coole Pferd, die Killerenten und ich**	536	**2014**
3.	Greenwald, Tommy	**Charly Joe Jackson - Lesen verboten!**	519	**2014**
1.	Freshtorge	**Mein Tagebuch**	635	**2015**
2.	Geisler, Dagmar	**Siebzehneinhalb Methoden, Tim Birkmann um die Ecke...**	524	**2015**
3.	Zillgens, Gerlis	**Yolo, der wildgewordene Pudding und Jo Zwometerzwo**	475	**2015**
1.	Beckmann, John	**Die drei ??? Und der dreiäugige Totenkopf**	588	**2016**
2.	Buschendorff, Florian	**Ohne Handy voll am Arsch**	553	**2016**
3.	Ruwisch, Ulrike	**Likes sind dein Leben**	547	**2016**
1.	Horn Molaug, Marius	**Bd. 1 : Der schrecklichste Lehrer der Welt**	679	**2017**
2.	Körzdörfer, Bärbel	**Mädchen auf WhatsApp**	622	**2017**
3.	Chabert, Jack	**Poptropica. Bd.1: Die geheimnisvolle Landkarte**	617	**2017**
1.	Bradford, Chris	**Das letzte Level**	699	**2018**
2.	Gier, Kerstin	**Wolkenschloss**	667	**2018**
3.	Ferrari, Alessandro	**Star Wars - die dunkle Bedrohung**	661	**2018**
1.	Boyce, Frank Cottrell	**Alle lieben George**	547	**2019**
2.	Lemire, Sabine; Brehnhoi, Rasmus	**Mira #freunde #verliebt #einjahrmeineslebens**	528	**2019**
3.	Paluten, Kern, Klaas	**Die Schmahamas-Verschwörung**	525	**2019**
1.	Arazhul	**Wie ich die Welt rettete und gleichzeitig eine 3- im Vokabeltest schrieb**	483	**2020**
2.	Rylance, Ulrike	**Zweite Pause, Zoff und Zucker, Nickis geheime Notizen**	397	**2020**
3.	Schütze, Andrea; Vogler, Mareikje	**Agentur Pechpilz und Glücksvogel**	385	**2020**
1.	Elliot, Mick	**Larry Lauch. Bd. 1: Larry Lauch zerstört die Schule**	391	**2021**
2.	Carter, Aimée	**Der Fluch des Phönix**	365	**2021**
3.	Kaiblinger, Sonja	**Die Weltraumschule. Bd. 1: Erste Stunde: Alienkunde**	356	**2021**



JULIUS-CLUB IN NIEDERSACHSEN

Das Land Niedersachsen ist in insgesamt 37 Landkreise (einschließlich der Region Hannover) sowie acht kreisfreie Städte untergliedert. Am **JULIUS-CLUB** haben sich in den 15 Jahren seines Bestehens Bibliotheken aus 35 Landkreisen bzw. kreisfreien Städten beteiligt, der **JULIUS-CLUB** und sein Wirkungsbereich erstreckt sich somit übers ganze Land von der See im Norden bis zu den Kassler Bergen im Süden, vom Wendland im Osten bis zur holländischen Grenze im Westen.

Eine Ausnahme bilden die Bibliotheken im ehemaligen Regierungsbezirk Braunschweig. Leider war ihnen bisher eine Teilnahme am **JULIUS-CLUB** nicht möglich. Die Landkreise Celle und der Heidekreis haben eigene landkreisweite Lese-Clubs.

Die meisten (elf) Bibliotheken kamen in den 15 Jahren aus der Region Hannover, gefolgt von Bibliotheken aus dem Raum Osnabrück (sieben). Die Stadtbibliothek Hannover mit der Zentralbibliothek und 17 weiteren Stadtteilbibliotheken ist die größte niedersächsische Bibliothek, die sich am Club beteiligt.

Die „kleinste" **JULIUS-CLUB**-Bibliothek ist – gemessen an der Einwohnerzahl – die Bücherei der Samtgemeinde Geestequelle in Oerel, die seit 2013 jedes Jahr mit steigender Teilnehmerzahl am **JULIUS-CLUB** teilnimmt.

Besonders eng miteinander verbunden sind die fünf Bibliotheken im Landkreis Leer, die schon seit einigen Jahren gemeinsame Club-Aktionen durchführen. Außerdem gibt es einen **JULIUS-CLUB**-Wanderpokal, der jedes Jahr an das **JULIUS-CLUB**-Mitglied mit den meisten gelesenen Titeln übergeben wird und dort für ein Jahr verbleibt.

Die Förderung ganz unterschiedlicher Bibliotheken im Land und die Umsetzung des Clubs mit lokalem Bezug und regionalen Besonderheiten ist ein Anliegen von VGH Stiftung und Büchereizentrale Niedersachsen.

81 JULIUS-Bibliotheken
35 Landkreise, bzw. kreisfreie Städte
11 Bibliotheken, Region Hannover

Jede Bibliothek – ob groß oder klein – soll Unterstützung bekommen und den **JULIUS-CLUB** im Rahmen ihrer Möglichkeiten vor Ort durchführen können. Dafür hat es im Laufe der 15 Jahre immer wieder Anpassungen an das Konzept gegeben.

Immer im „Flow bleiben", damit der **JULIUS-CLUB** auch in der Zukunft erfolgreich bleibt!

STATEMENTS ZUM JULIUS-CLUB

Projektinitiatoren

Dr. Johannes Janssen, seit 2018 Stiftungsdirektor der VGH Stiftung, 2020:

„Die VGH Stiftung und die Büchereizentrale Niedersachsen wollen mit diesem Projekt die Lesekompetenz, das Textverständnis und nicht zuletzt den Spaß am Lesen fördern. Deshalb unterstützen sie seit 14 Jahren die Öffentlichen Bibliotheken in Niedersachsen dabei, für junge Menschen einen Zugang zu spannender und altersgerechter Lektüre zu schaffen".

Angelika Brauns, seit 2018 Geschäftsführerin der Büchereizentrale Niedersachsen:

...ergänzt: *„In diesem Jahr freuen wir uns besonders darüber, dass die Bibliotheken es trotz der schweren Bedingungen geschafft haben, in kurzer Zeit ein vielfältiges digitales Angebot zu entwickeln. Die hohe Anzahl der entliehenen Bücher und der vergebenen **JULIUS-CLUB**-Diplome lässt erkennen, dass gerade während der Zeit der Ausgehbeschränkungen das Bedürfnis nach gutem Lesestoff bei den Kindern und Jugendlichen besonders hoch war."*

Bibliotheken

Kathrin Schmidt, Stadtbibliothek Osnabrück, 2008:

*„Ein ganz tolles Projekt, das zwar sehr arbeitsintensiv ist, aber unheimlich viel Spaß macht. Es ist schön zu sehen, mit welcher Motivation und welchem Ehrgeiz sich die Kinder ins Lesen stürzen und wie viel Freude sie beim Bewerten der Bücher haben. Darüber hinaus erlebt man die Kinder bei den verschiedenen Veranstaltungen noch einmal ganz neu und kann den Kontakt zu ihnen ausbauen. Der **JULIUS-CLUB** ist ein wunderbares Projekt, um Kinder darauf aufmerksam zu machen, dass lesen „in" ist und dass sie darüber auch andere Kinder kennen lernen und jede Menge fantastische Dinge erleben können. Wir haben viele Kinder, die die Bibliothek bisher noch nicht kannten, neugierig machen können und freuen uns, dass sie sich bei der Bibliothek angemeldet haben."*

Frauke Pfeil, Stadtbücherei Wolfsburg, 2009:

*„Wieder eine schöne Veranstaltung, die sich schon einen guten Namen gemacht hat. Der **JULIUS-CLUB** ist inzwischen eine „Marke". Wir wurden auch im Vorfeld häufig darauf angesprochen, besonders auch von Eltern und Lehrern."*

Birgit von Harten, Stadtbücherei Hameln, 2009:
*„Wir haben das dritte Mal am **JULIUS-CLUB** teilgenommen und freuen uns über den großen Erfolg. Vor allem die Zusammenarbeit mit den Schulen ist viel besser geworden, im ersten Jahr war große Skepsis, diese Altersgruppe zum Lesen zu bringen. Jetzt gute Zusammenarbeit (auch über den **JULIUS-CLUB** hinaus). Außerdem kommen viele Schüler:innen über den **JULIUS-CLUB** zum ersten Mal in die Stadtbücherei und dürfen sich oftmals in der Bücherei anmelden.*
Ein super Sommerleseclub, von dem unsere Bücherei stark profitiert hat und der auch dem Büchereiteam sehr viel Spaß gemacht hat."

Gemeindebücherei Hesel, 2013:
Kommentar einer Mutter, deren Sohn erstmals teilnahm: *„Seltsam, sehr seltsam, wenn Marcel vom Sport kommt, setzt er sich normalerweise gleich an den Computer oder vor den Fernseher. In diesen Wochen fand ich ihn fast immer lesend auf dem Sofa.....!"*

JULIUS-CLUB-Mitglieder
Gemeindebücherei Hesel (weiblich, 12 Jahre):
*„Ich wünsche mir, dass der **JULIUS-CLUB** das ganze Jahr ist."*

Mädchen, 14 Jahre in 2016:
Zum Buch: Ben Fletchers geniale Maschen von T. S. Easton
„Gefallen hat mir an diesem Buch, dass ein Junge Gefallen am Stricken findet und auch noch ein Ausnahmetalent darin ist. Und mir hat gut gefallen, dass man aus so einer Geschichte einen richtig guten Roman machen kann."

Vanessa, 13 aus Hannover am 16.07.2015:
Zum Buch: Obsidian. Bd. 1: Schattendunkel von: Armentrout, Jennifer L
„Leute. Puh. Durchatmen. DIESES BUCH IST DER ABSOLUTE WAHNSINN! Ich LIEBE es! Am Anfang dachte ich mir so: 'Was lese ich hier? Aliens? Ehrlich?' Aber es ist einfach mal so genial geschrieben! Es wird echt nie langweilig! Selbst wenn sie nur auf dem Bett sitzt und...ka liest oder so. :D Jedes Mädchen muss es lesen. Ich weiß nicht, ob für Jungs unbedingt eine Mädchen Sichtweise interessant ist, also eher Güürls Buch. 15 von 10 Sternen :D. (((Die nächsten Bände sind genau so gut, besonders Onyx und Opal)))"

JULIUS-JURY

Zentrale Themen des Clubs sind die Medien und das Lesen.
Die beteiligten Bibliotheken stellen den **JULIUS-CLUB**-Teilnehmenden im Clubzeitraum eine **JULIUS-CLUB**-Liste aus 100 Titeln der aktuellen Kinder- und Jugendliteratur zur Verfügung. Diese Auswahl wird von einer Fachjury getroffen.

Zur Jury 2021 gehören:

© Privat

Robert Elstner
Dipl. päd. wiss. Bibliothekar
Stadtbibliothek Leipzig
Kinder- und Jugendmedienarbeit

© Marion Fitz

Andrea Gabbatsch
Dipl.-Bibliothekarin
Stadtbibliothek Hildesheim
Leiterin der Kinder- und Jugendabteilung

© ALF

Anke Märk-Bürmann
Dipl.-Bibliothekarin und Lehrerin
Akademie für Leseförderung Niedersachsen

© Heiko Bahlmann

Ulrike Schönherr
Dipl.-Bibliothekarin
Stadtbücherei Delmenhorst,
Leiterin der Kinder- und Jugendbuchabteilung

© VGH Stiftung

Birgit Schollmeyer
Buchhändlerin a. D.
Expertin für Kinder- und Jugendliteratur
ehem.Buchhandlung Bücherwurm Braunschweig

© Privat

Franziska Sievert
Dipl.-Bibliothekarin und Buchhändlerin
Büchereizentrale Niedersachsen
Abtlg. Bibliotheksberatung / Projekte

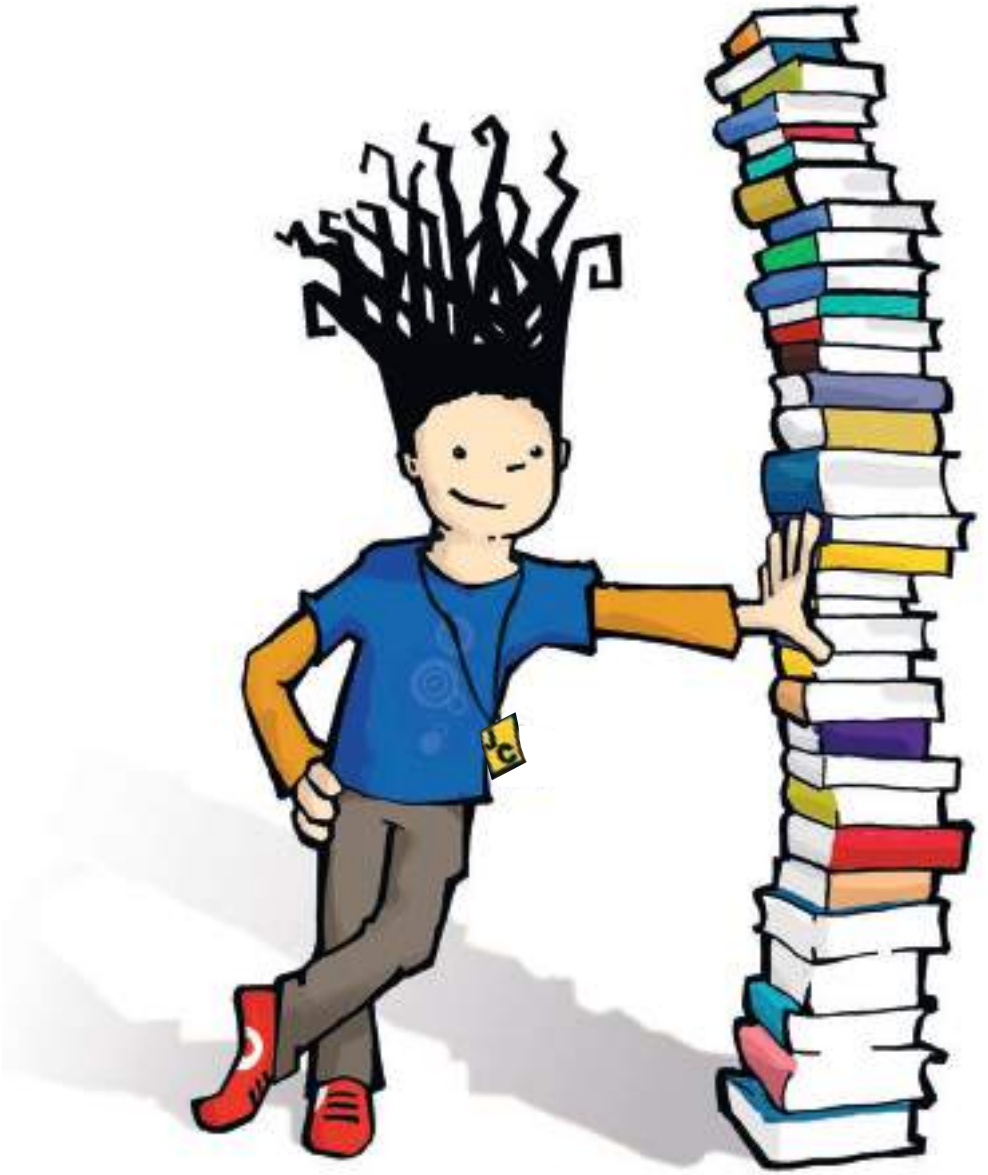
© Helge Krückeberg

Stefanie Thiem
Projektleitung Julius-Club
VGH Stiftung

Daneben werden auch jedes Jahr einige Kinder und Jugendliche im Zielgruppenalter zur Jurysitzung eingeladen.

Die **JULIUS-CLUB**-Liste ist vielseitig und enthält neben leicht zu lesenden Titeln auch „Nischenliteratur" und seit 2021 fünf Sachbücher. Bei der Zusammenstellung der Liste werden speziell für „leseferne" Jugendliche herausgegebene Titel berücksichtigt. Um diese Gruppe noch besser erreichen zu können, werden seit 2021 außerdem leicht zu lesende Titel als Klassensätze angeboten, die bei den Jugendlichen verbleiben.

Die Bibliotheken können durch eine Erweiterung mit Reihentiteln aus den letzten drei Jahren und seit 2021 auch durch aktuelle und/oder besondere Titel aus dem eigenen Bestand lokale Akzente setzen oder sich auf eine bestimmte Zielgruppe konzentrieren.



IMPRESSUM

Der **JULIUS-CLUB** ist eine Kooperation der **VGH Stiftung** und der **Büchereizentrale Niedersachsen**.

VGH Stiftung

Schiffgraben 6-8
30159 Hannover
Telefon: +49(511) 36 03-412
www.vgh-stiftung.de

Geschäftsführer: Dr. Johannes Janssen
stellvertretende Geschäftsführerin: Martina Fragge
E-Mail: martina.fragge@svn.de
Projektleitung: Stefanie Thiem
E-Mail: stefanie.thiem@svn.de

Büchereizentrale Niedersachsen

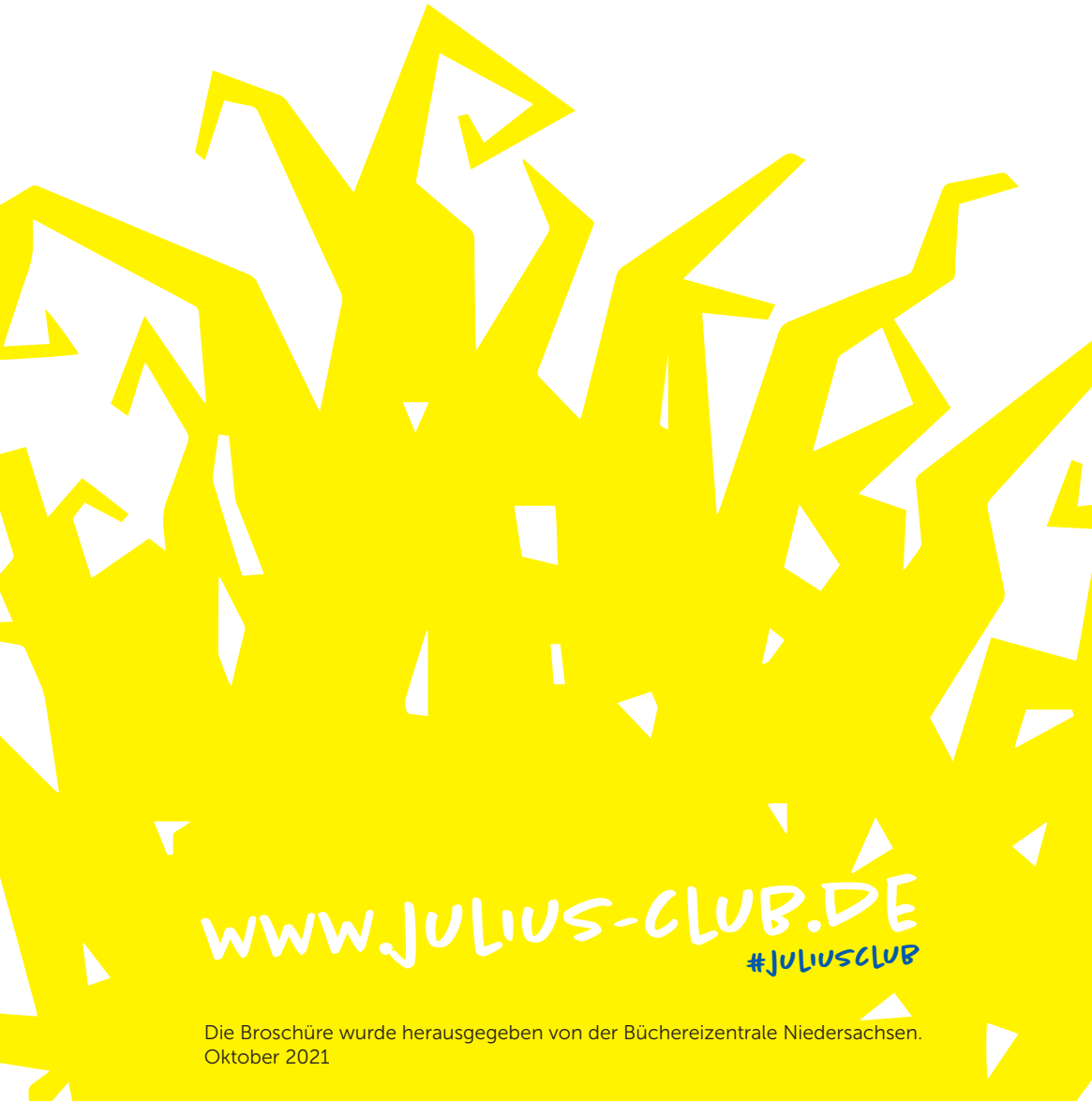
Büchereizentrale Niedersachsen
Lüner Weg 20
21337 Lüneburg
Telefon: +49(4131) 95 01-0
www.bz-niedersachsen.de

Geschäftsführerin: Angelika Brauns
Projektleitung: Cornelia Habermann
E-Mail: habermann@bz-niedersachsen.de
und
Franziska Sievert
E-Mail: sievert@bz-niedersachsen.de

© Die Fotos in dieser Broschüre stammen – soweit nicht in der Bildunterschrift anders angegeben – von der VGH Stiftung, Fotograf Helge Krückeberg und der Büchereizentrale Niedersachsen.
© Fotos Seite: 16, 17, 18 Shooresh Fezoni

© **JULIUS-CLUB**-Illustrationen
Jan Paschetag
Telefon: +49(511) 56 88 82 50
www.paschetag.de

Die Buchcover wurden mit freundlicher Genehmigung der jeweiligen Verlage zur Verfügung gestellt.



Die Broschüre wurde herausgegeben von der Büchereizentrale Niedersachsen.
Oktober 2021

VGH Stiftung

Büchereizentrale Niedersachsen